

## ÜBERSETZUNGEN UND BEGLAUBIGUNGEN - *TRANSLATION AND LEGALISATION OF DOCUMENTS* (*Information in German and English*)

### ÜBERSETZUNGEN/TRANSLATIONS OF DOCUMENTS

**Fremdsprachigen Dokumenten sind immer Übersetzungen beizufügen.**

**Documents in foreign languages are always to be accompanied by German translations.**

Grundsätzlich sollte die Originalurkunde bereits alle erforderlichen Beglaubigungsstempel aufweisen, damit diese mit übersetzt werden können. Die Übersetzung muss mit der Originalurkunde bzw. einer beglaubigten Kopie derselben fest verbunden sein.

*Principally, the original document should already have all the necessary legalization stamps so that these can also be translated with the documents. The translation must be securely attached to the original certificate or a legalized copy thereof.*

- Wenn die Übersetzung von einer/einem in Österreich offiziell registrierten, gerichtlich beeideten Übersetzer/in angefertigt wurde, ist keine zusätzliche Beglaubigung erforderlich.

*- If the translation was provided by an officially registered, court-appointed translator in Austria, no additional legalization is required.*

- Im Ausland durchgeführte Übersetzungen ausländischer Urkunden müssen ebenfalls von einer/einem im jeweiligen Staat offiziell registrierten und gerichtlich beeideten Übersetzer/in angefertigt worden sein und sind **jedenfalls** im Ausstellungsland zu beglaubigen (Apostille bzw. voll diplomatische Beglaubigung) oder durch einen in Österreich gerichtlich beeideten Dolmetscher zu bestätigen.

*- Translations in foreign countries should also be done by a sworn and officially accredited translator in the respective country and it **must** be legalized in the country where the translation was provided (apostille or full diplomatic legalization) or certified by a court-appointed interpreter in Austria.*

### BEGLAUBIGUNGEN/LEGALISATIONS

Die Beglaubigung eines Dokuments dient zur Bestätigung der Echtheit von angebrachten Siegeln und Unterschriften autorisierter Personen. Daher müssen Dokumente selbst dann beglaubigt werden, wenn sie im Original vorgelegt werden. Ausgenommen sind lediglich Dokumente aus Ländern, mit denen Österreich ein Abkommen zur Befreiung von Beglaubigungen abgeschlossen hat.

*The legalization of a document serves to certify the authenticity of the attached seals and signatures of authorized persons .*

*Therefore, documents must be legalized even if they are presented in the original. The only exceptions are documents from countries with which Austria has concluded a convention for abolishing the requirement for legalization for foreign public documents.*

Bewerber/innen mit Dokumenten aus der Volksrepublik China müssen diese bei der österreichischen akademischen Prüfstelle in Peking (APS) zusätzlich zertifizieren lassen. Nähere Informationen finden Sie im Internet unter **Akademische Prüfungsstelle:**

<https://www.aps.org.cn/web/internationalekooperationen/osterreich>

*Applicants with documents from the People's Republic of China must have them additionally legalized by the Austrian Academic Evaluation Centre (APS) in Beijing. For more information, please visit the **Academic Examination Evaluation Centre** website under:*

<https://www.aps.org.cn/web/internationalekooperationen/oesterreich>

## VARIANTEN VON BEGLAUBIGUNGSFORMEN/TYPES OF LEGALISATIONS

### **Befreiung von jeglicher Beglaubigung**

Dokumente aus jenen Staaten, mit denen Österreich ein bilaterales Beglaubigungsabkommen abgeschlossen hat, sind von jeglicher Beglaubigung befreit, wenn sie im **Original (mit Amtssiegel oder Amtsstempel versehen)** eingereicht werden.

### **Exemption from any Legalization**

Documents from those countries with which Austria has concluded a bilateral convention abolishing the requirement for legalization for foreign public documents are exempt from any legalization if they are submitted in **original (with official seal or official stamp)**:

Diese Länder sind/These countries are:

***Belgien, Bosnien-Herzegowina, Bulgarien, Deutschland, Finnland, Frankreich, Italien, Kroatien, Liechtenstein, Mazedonien, Montenegro, Niederlande, Norwegen, Polen, Rumänien, Schweden, Serbien, Slowakei, Slowenien, Tschechische Republik, Ungarn***

### **Beglaubigung in Form der Apostille/Legalisation by the Apostille**

Dokumente aus den Vertragsstaaten des Übereinkommens zur Befreiung ausländischer öffentlicher Urkunden von der Beglaubigung („Haager Beglaubigungsübereinkommen“) genügt die Beglaubigung in der Form der Apostille, die von den jeweiligen innerstaatlichen Behörden (jeweilige Außenministerium bzw. sonstige dazu berechtigte Behörden im jeweiligen Staat) ausgestellt wird.

*For documents from countries party to the convention abolishing the requirement for legalization for foreign public documents (Hague Legalization Convention), the legalization in the form of an apostille issued by the respective national authorities is sufficient.*

Die Mitglieder sind: The members are:

***Albanien, Andorra, Angola, Antigua und Barbuda, Argentinien, Armenien, Aserbaidschan, Australien, Bahamas, Bahrain, Barbados, Belarus (Weißrussland), Belize, Bolivien, Botsuana, Brasilien, Brunei Darussalam, China – nur Sonderverwaltungsgebiete Macau und Hongkong, Costa Rica, Dänemark, Dominica, Ecuador, El Salvador, Estland, Fidschi, Georgien, Grenada, Griechenland, Guatemala, Guyana, Honduras, Indien, Irland, Island, Israel, Japan, Kap Verde, Kasachstan, Kolumbien, Korea Republik, Lesotho, Lettland, Liberia, Litauen, Luxemburg, Malawi, Malta, Marshallinseln, Marokko, Mauritius, Mexiko, Moldau, Monaco, Mosambik, Namibia, Neuseeland, Nicaragua, Niue, Oman, Panama, Paraguay, Peru, Portugal, Russische Föderation, Samoa, San Marino, Sao Tome und Principe, St. Christopher und Nevis, St. Kitts und Nevis, St. Lucia, St. Vincent und die Grenadinen, Schweiz, Seychellen, Spanien, Südafrika, Suriname, Swasiland, Tonga, Trinidad und Tobago, Türkei, Ukraine, Uruguay, Vanuatu, Venezuela, Vereinigte Staaten von Amerika, Vereinigtes Königreich, Zypern***

Es wird in diesem Zusammenhang darauf hingewiesen, dass zur Beglaubigung in Form der Apostille nur das jeweilige Außenministerium bzw. sonstige dazu berechtigte Behörden im jeweiligen Staat, nicht jedoch die Vertretungsbehörde des jeweiligen Staates in Österreich (Botschaft) ermächtigt sind. Die zur Beglaubigung in Form der Apostille ermächtigten Behörden in den jeweiligen Staaten sind in den in Den Haag hinterlegten Ratifikationsurkunden eindeutig festgelegt (siehe [http://www.hcch.net/index\\_en.php?act=conventions.authorities&cid=41#l](http://www.hcch.net/index_en.php?act=conventions.authorities&cid=41#l))

Gemäß Artikel 4 des Haager Übereinkommens ist die Apostille auf der Originalurkunde selbst anzubringen.

*Notice is made in this context that legalizations in the form of an apostille are only possible from the respective Ministry of Foreign Affairs or any other competent authorities in the respective country, and not from the representative authority of the country in Austria (Embassy).*

*The authorities entitled to provide legalization in the form of an apostille in the respective countries are explicitly stated in the ratification documents at the Hague (see*

[http://www.hcch.net/index\\_en.php?act=conventions.authorities&cid=41#l](http://www.hcch.net/index_en.php?act=conventions.authorities&cid=41#l))

*According to Article 4 of the Hague Convention, the apostille is to be affixed to the original document.*

### **Volle diplomatische Beglaubigung/Full diplomatic legalisation**

Die volle diplomatische Beglaubigung ist bei Urkunden aus all jenen Staaten erforderlich, mit denen kein bilaterales Beglaubigungsabkommen besteht und die auch nicht Vertragsstaaten des Haager Beglaubigungsübereinkommens sind.

Bei diesem Beglaubigungsmodus müssen die Urkunden nach Durchlaufen des innerstaatlichen Beglaubigungsweges im jeweiligen Staat (dessen letzte Station jedenfalls das Außenministerium des jeweiligen Staates sein muss) noch zusätzlich durch eine österreichische Behörde diplomatisch beglaubigt (überbeglaubigt) werden. Diese Überbeglaubigung kann durch die zuständige österreichische Vertretungsbehörde im jeweiligen Staat (Botschaft, Konsulat, Honorarkonsulat) erfolgen. Eine Beglaubigung durch die Vertretungsbehörde des jeweiligen Staates in Österreich ist nicht möglich.

*The full diplomatic legalization is necessary for documents from all those countries with which there is no bilateral convention abolishing the requirement for legalization for foreign public documents and are not signatory countries of the Hague Legalization Convention.*

*For this type of legalization, after the documents have gone through the national legalization process in the respective country (the final step of which must in any case be the Ministry of Foreign Affairs of the respective country), they must still additionally be re-certified (legalized) by an Austrian authority. A Legalization by a foreign representative authority in Austria itself is not possible.*

Darstellung des Ablaufs:

Darstellung des Ablaufes:

**1. AUSSTELLENDEN BEHÖRDE** (z.B. Schule, Universität usw.): bestätigt die Echtheit der Kopie durch Siegel und Unterschrift

**2. ÜBERGEORDNETE BEHÖRDE:** (z.B. Unterrichtsministerium, Wissenschaftsministerium) beglaubigt Siegel und Unterschrift von Punkt 1

**3. ÜBERSETZUNG DURCH DOLMETSCHER:** die Übersetzung muss untrennbar mit der beglaubigten Kopie verbunden sein

**4. AUSSENMINISTERIUM:** beglaubigt Siegel und Unterschrift von 2 und 3

**5. ÖSTERREICHISCHE VERTRETUNGSBEHÖRDE:** beglaubigt Siegel und Unterschrift von 4  
Auskünfte zur Beglaubigung

Für Auskünfte bezüglich Beglaubigung wenden Sie sich bitte an das Konsularbeglaubigungen des Bundesministeriums für europäische und internationale Angelegenheiten (Minoritenplatz 8, 1014 Wien; Tel.: 0501150-4425, e-mail: [beglaubigungen@bmeia.gv.at](mailto:beglaubigungen@bmeia.gv.at)).

**Homepage:** <https://bmbwf.gv.at/studium/academic-mobility/enic-naric-austria/anererkennungswesen/>

*Outline of the Legalization Process:*

**1. ISSUING AUTHORITY** (e.g. school, university, etc.): certifies the authenticity of the copy with a seal and signature

**2. SUPERORDINATE AUTHORITY:** (e.g. Ministry of Education, Ministry of Science) certifies the seal and signature from Point 1

**3. TRANSLATION BY INTERPRETER:** the translation must be securely affixed to the certified copy

**4. FOREIGN MINISTRY:** certifies the seal and signature from Points 2 and 3

**5. AUSTRIAN REPRESENTATIVE AUTHORITY:** certifies the seal and signature from Point 4

Information on Legalization

For information regarding legalization, please contact the Legalization Office of the Federal Ministry for European and International Affairs e-mail: [beglaubigungen@bmeia.gv.at](mailto:beglaubigungen@bmeia.gv.at)).